

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 9

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Authentische Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Erstellung des Anbaues an die Metallbreherei in Thun. Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten an Baumeister Hopf, Thun; die Kanalisationsarbeiten an die Baumeister Grütter u. Schneider, Thun; die Zimmerarbeiten an Zimmermeister Gottfried Thönen in Reutigen bei Thun; die Dachdeckerarbeiten an Dachdeckermeister C. Baumgartner, Thun; die Spenglerarbeiten an Spenglermeister Siegfried Kupp, Steffisburg; die Schreinerarbeiten an die Schreinerei C. Grädel, Utigen; die Schlosserarbeiten an die Schlosserei Fr. Freutiger, Oberhofen; die Glaserarbeiten an Glasermeister J. A. Bähler, Thun; die Pflasterungsarbeiten an Pflasterermeister Gasser in Thun.

Die Erd- und Chaussierungsarbeiten für Erweiterung der Geleis- anlage und der Anstadelplätze auf Station Adorf an B. Kappeler, Bauunternehmer in Glgg.

Militärische Bahn. Die Unterbauarbeiten des 2. Bauhofes der Linie Thuzis-St. Moritz, umfassend die 2620 m lange Strecke Celerina-St. Moritz, an Huber u. Peduzzi, Bauunternehmung in Samaden.

Die Direktion der Jura-Simplonbahn hat die Reparatur des Tunnels von Cherbres dem Unternehmer der öffentlichen Arbeiten von Paris, Fougerolle, übertragen. Fougerolle hat schon verschiedene ähnliche Arbeiten auf den französischen Bahnen ausgeführt.

Der Unter- und Oberbau der Straßenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen wurde an P. Koffi-Zweifel, Bauunternehmer in St. Gallen, vergeben.

Elektrizitätswerk Rubel. Die Lieferung der neuen Turbine von 1000 Pferden und der Dampfmaschine von gleicher Leistungsfähigkeit an die Firma Escher Wyß u. Cie., Zürich, welche die 4 bereits im Betrieb befindlichen Turbinen à 500 PS lieferten.

Renovation der St. Johannskirche Schaffhausen. Granitsteinhauerarbeiten an Gebr. Cassella, Zürich; Sandsteinhauerarbeiten an H. Frauenthalder, Steinmetz, Schaffhausen.

Die Erstellung der Festhütte für den Sängertag in Solothurn an Rudolf König in Zollikofen.

Krankenhaus Arbon. Schreinerarbeit an die vereinigten Schreinermeister von Arbon; Glaserarbeit an Imholz, Bütschwil; Schlosserarbeit an A. Ammann, Arbon; Malerarbeit an die vereinigten Malermeister von Arbon; Bodenbeläge für die Gänge an Baumeister Ott, Arbon, für die Zimmer an A. Schuster u. Cie., St. Gallen.

Die Erstellung eines eisernen Geländers an der Lustgartenstraße St. Gallen an Schlossermeister Schaufelberger, St. Gallen.

Die Erstellung des Eisengeländers um den Friedhof Wetzwil an Schlossermeister Strübi in Oberarth.

Die Wasserversorgungskorporation Buchs (St. Gallen) hat die Bauleitung für die Arbeiten der Wasserversorgung und der elektrischen Kraftanlage Herrn Ingenieur Kirscheimer in St. Gallen übertragen.

Schulhaus Niederuster. Closetanlage an R. Liechti in Zürich; Wasserversorgung an R. Brändli, Uster.

Krankenanstalt Pfäfers (Zürich). Niederdruckwarmwasserheizung, Warmwasserbereitungsanlage und Badeinrichtungen an Rob. Liechti, Ingenieur, Zürich.

Die Erstellung einer Brücke aus Cement über den Dorfbach in Rittenbach bei Winterthur an Rudolf Wiesenbanger, Maurer und Cementier in Wiesenbanger.

Falzziegelbedachung auf das Schulhaus Walde bei Uznach. Die Lieferung der Ziegel, des Zinkbleches und gänzliche Fertigstellung des Daches an Jos. Hüppi, Dachdeckermeister in Goldingen. (Die Ziegel kommen aus den Fabriken Thayngen und Hofen.)

Eindeckung des Dorfbaches in Altdorf (Uri). Bauteile 1 und 2 an Gebr. Baumann u. Stiefenhofer, Altdorf; Bauteil 3 an Peter Baumann, Baugeschäft, Altdorf.

Bachkorrektur Schönholzerseweilen. Erd- und Betonarbeiten, Sohlenversicherung an F. Koveba, Mammern; Brücken an J. U. Hofer, Schönholzerseweilen.

Bachkorrektur Buhweil. Erd- und Betonarbeiten, Sohlenversicherung an J. Reutimann, Itzhofen; eiserne Brücke an J. U. Hofer, Schmied, Schönholzerseweilen.

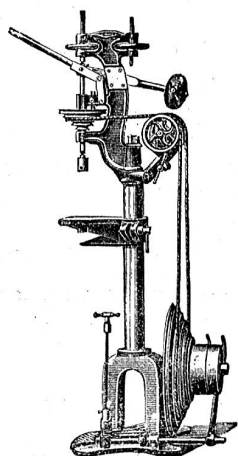
Straßenkorrektur Mählingen-Rittenbühl-Hänslenen. Sämtliche Arbeiten an Jos. Künzli und C. Goldinger in Adorf.

Erstellung des Schindelbesehleses auf der Westseite des Konsumgebäudes Wildhaus an Melchior Knaus, Tannenbühl.

Erstellung einer Käseerei mit Schweinehaltungen für die Sennereigesellschaft Gebertingen, Gemeinde Eretschwil (St. Gallen). Sämtliche Arbeiten an Joh. Reiser, Baumeister in Ebnat.

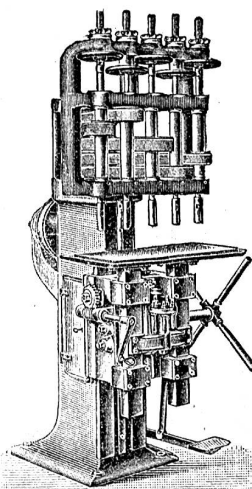
Verchiedenes.

Das Submissionswesen und die Arbeiter. Die letzte in Basel stattgefundene Delegiertenversammlung des Schweizer. Steinhauerverbandes beschäftigte sich unter Anderem in einlässlicher Weise auch mit dem Submissionswesen und das Ergebnis der Beratungen war die einstimmige Annahme einer längeren Resolution, in der die Wünsche der Steinarbeiter an die Behörden betreffend die Vergabung öffentlicher Arbeiten zusammengefasst sind. Zunächst werden die Sektionen verpflichtet, stets dahin zu wirken, daß bei der Vergabung öffentlicher Arbeiten, seien es Gemeinde-, Kantons- oder eidgenössische Arbeiten, die Steinhauerarbeit nur an solche Firmen vergeben wird, die ihre Arbeiter nach den ortsüblichen Löhnen bezahlen, sei es nach vereinbarten Tarif oder Tagelohn, ebenso nur an solche Geschäfte, die hauptsächlich organisierte und ortsansässige Arbeiter beschäftigen. Bei allen öffentlichen Submissionen sind an die betreffenden Behörden oder Privaten bezüglich Gesuche mit Begründung und Angabe der tariftreuen Betriebe zu richten. Werden Submissionsarbeiten an Firmen vergeben, die den oben-



Spezialität:

**Bohrmaschinen,
Drehbänke,
Fräsmaschinen,**
eigener patentirter unüber-
troffener Construction.



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.